



Pfarrbrief der GdG Grefrath

St. Heinrich, St. Josef,
St. Laurentius und St. Vitus

Juli 2012

Liebe Schwestern und Brüder,
wie Sie sicherlich mitbekommen haben, wird für die Gemeinden unserer GdG eine Fusion angestrebt.

Sie soll der Verschlinkung der Verwaltungsstrukturen dienen und es für unsere Gemeinden möglich machen, die Seelsorge und damit verbunden das religiöse Leben in unseren Gemeinden zu stärken.

Bei vielen unserer Gemeindemitglieder wirft dies zunächst Fragen und Ängste auf. Genau diese Ängste sind es, die der Fusion einen negativen Charakter geben, weil natürlich durch die Zusammenlegung etwas aufgegeben wird: Nämlich der Status der Pfarr-Gemeinde für jede unserer Pfarrgemeinden. Sie gehen zusammen auf in einer neuen Pfarrgemeinde. Das bedeutet im gleichen Zug, dass das christliche Leben in unseren vier Gemeinden vor Ort weiter stattfindet.

Jeder unserer vier Orts-Teile von Grefrath wird in Zukunft weiterhin Ort des Gebetes, des gemeindlichen Lebens und der Eucharistie sein und bleiben!

Und trotzdem: Die Angst scheint in der Aufgabe einer alten und lieb gewordenen Struktur Weg-Begleiter zu sein. Oskar Pfister schreibt in seinem Buch „Das Christentum und die Angst“:

„Angst scheint, im Privatleben wie im gesellschaftlichen Miteinander, etwas Schicksalhaft-Unabwendbares zu sein, gegen das, trotz aller therapeutischen Initiativen, im Grunde kein Kraut gewachsen ist. Zwar ist ihr kein Kraut gewachsen, umso mehr jedoch das Kreuz; denn das Christentum ist von seinem Prinzip her die Religion der Angstüberwindung.“

Dies bezieht sich auf den Stifter unserer Religion, Jesus Christus, den Sohn Gottes. Wenn wir ihn ins Auge fassen, stellen wir fest, dass seine Lebensleistungen einen dreifachen Eingriff in die menschlichen Grundbeziehungen bedeuten:

Im Ersten seine Abkehr von einem „Gott der Rache“ hin zu einem bedingungslos liebenden Gott, der selbst diejenigen anzunehmen bereit ist, die sich am weitesten von ihm entfernt und vielleicht auch

unbegreifliche Straftaten begangen haben. Dieses Extrem macht die unfassbare Liebe Gottes zu uns Menschen deutlich.

Im Zweiten eine Korrektur der Mitmenschlichkeit: Denn Jesus fordert eine Nächstenliebe, die so groß ist, dass sie jegliche feindliche Haltung einem anderen Menschen gegenüber missbilligt. Anders ausgedrückt: Die von Jesus gemeinte Nächstenliebe erlischt in dem Augenblick, da ich meinem Mitmenschen gegenüber die Befürchtung hege, in ihm würde sich ein heimlicher Feind verbergen.

Und in einem Dritten ein Eingriff in das menschliche Selbstverhältnis: Dieser besteht in einer einzigartigen Ermutigung des Menschen zu sich selbst, ungeachtet seiner Schwächen und Fehler.

Denn Jesus weiß, dass wir zu der von ihm geforderten Gottes- und Nächstenliebe nur fähig sind, wenn wir uns selber annehmen können. Kurz gesagt: Jesus macht uns zu Kindern Gottes und will uns gleichzeitig damit unsere Ängste nehmen.

Um diesem Jesus nachzufolgen, im persönlichen Gebet, im Gemeindeleben, im Feiern der Eucharistie, in allen Facetten christlichen Lebens, die unsere Gemeinden hervorbringen, brauchen wir diese drei grundlegenden genannten Punkte, damit das religiöse Leben an jedem Ort unserer GdG weitergeht. Jesus will uns dazu ermutigen, indem er sich zunächst unserer Ängste annimmt.

Er ist sozusagen der „Therapeut“ unserer Ängste schlechthin. Wenn wir ihm vertrauen, werden wir das Leben haben – schon hier, schon jetzt – völlig unabhängig von der Struktur unserer Gemeinde.

Dazu möchte ich Sie ermutigen: Lassen Sie sich Ihre Gotteskindschaft von Jesus zusagen und machen Sie sich deutlich, dass Sie als Kind Gottes für das Leben in unseren Gemeinden vor Ort wichtig sind. Nur so kann und wird unsere Kirche Bestand haben und wird das gemeindliche Leben weitergehen.

Ihnen und uns allen dazu Gottes Segen!



Matthias Totten, Gemeindefereferent

Liturgische Nachrichten
aus St. Laurentius=G, St. Josef= V,
St. Vitus=O, St. Heinrich=M und Kloster=K

Zu den Gottesdiensten während der Ferienzeit bitten wir auf die sonntäglichen Vermeldungen verstärkt zu achten, da noch nicht alle aktuellen Termine bei Redaktionsschluß im Juni vorlagen.

Samstag, 30.06.

- G 12.00 Uhr Brautmesse der Brautleute Martina Matz und Marcel Steeger
- V 14.00 Uhr Brautmesse der Brautleute Christiane Peiter u. Gerrit Kames
- G 15.00 Uhr Trauung der Brautleute Kerstin Schäfer und Jan Cremer
- A 16.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: SWA Mia Houben; SWA Johanna Bongen; Helmut Lennackers s. d. Nachbarschaft
- M 18.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: 2. JGD Heinz Keutmann

Sonntag, 01.07.

- K 08.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: verst. Sr. M. Bianka
- V 09.00 Uhr Heilige Messe mit Reisesegen – mitgestaltet durch den Gastchor aus Lüttelforst
Wir beten für: Ehel. Anna u. Hermann Dammer
- O 09.30 Uhr Heilige Messe
- M 10.00 Uhr Festhochamt anl. d. Schützenfestes
- G 10.30 Uhr Kinder- und Familienmesse unter Mitwirkung des Kinderchores - mit Reisesegen
- V 12.00 Uhr Taufe der Kinder Henri Döring, Moritz Reulen und Luna Holstein

Montag, 02.07. Mariä Heimsuchung

- K 08.00 Uhr Hl. Messe
- V 09.00 Uhr Heilige Messe - in bes. Meinung
- M 09.00 Uhr Heilige Messe f. d. Schützen, anschl. Kranzniederlegung auf dem Friedhof

Dienstag, 03.07. Hl. Thomas, Apostel

- O 08.15 Uhr Ökum. Schulgottesdienst für die Kinder des 3./4. Schuljahres in der Schulaula

- G 09.00 Uhr Heilige Messe - gest. f. Ehel. Jakob Wolters u. Fam. Peter Behle
- O 18.00 Uhr Andacht Thema: hl. Thomas

Mittwoch, 04.07.

- K 08.00 Uhr Schulgottesdienst
- O 09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 05.07.

- G 07.55 Uhr Schulgottesdienst für die Kinder des 3. Schuljahres
- O 08.40 Uhr Rosenkranzgebet
- O 09.00 Uhr Heilige Messe in Gemeinschaft d. Frauen
- G 11.00 Uhr Andacht um geistliche Berufe
- K 18.30 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: LuV d. Fam. Laux

Freitag, 06.07. Herz-Jesu-Freitag

- G 08.00 Uhr Abschlussmesse der Katholischen Grundschule
- K 08.15 Uhr Schulgottesdienst
- M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
- O 18.30 Uhr Heilige Messe entfällt

Samstag, 07.07.

- M 13.00 Uhr Brautmesse
- A 16.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: JGD Friedhilde Schlun m. Ged. an Ehemann Heinrich; Karl u. Else Winkels u. Sohn Friedhelm, Hans Wittbusch; LuV d. Fam. Sprünger-Scharnowski, Norbert Harmes; gest. f. Klara Echt u. Maria Brunner, Ehel. Josefine u. Peter Trost; gest. f. Lucie Schroers
- M 18.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: SWA Katharina Mülders

Sonntag, 08.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

- K 08.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: 1. JGD Sr. M. Andresi
- V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: Johanna Juntermanns u. verst. Angeh.; Verst. d. Fam. Gellner-Bauer-Wellen; gest. f. Pfr. Wilhelm Janßen u. Angeh.
- O 09.30 Uhr Heilige Messe
- G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinde

Montag, 09.07.

K 08.00 Uhr Wortgottesdienst

V 09.00 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 10.07.

G 09.00 Uhr Wortgottesdienst

O 18.00 Uhr Andacht Thema: kostbares Blut Jesu

Mittwoch, 11.07. HI. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas

K 08.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 12.07.

G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht

K 18.30 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: LuV d. Fam. Bolder

Freitag, 13.07.

G 09.00 Uhr Wortgottesdienst

M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

O 18.30 Uhr Heilige Messe als JGD für Ehel. Heinrich Gruißem; JGD für Johann Thissen u. Sohn Willi; JGD für Ehel. Ernst u. Agnes Heiss; wir beten für: Karl u. Gertrud Willmen

Samstag, 14.07. Patronatsfest in St. Heinrich

V 13.30 Uhr Trauung der Brautleute Frank Spitzer und Annika Klimek

V 15.30 Uhr Trauung der Brautleute Christine Wimmers und Falko Rütten

A 16.00 Uhr Heilige Messe als 1. JGD für Waltraud Schmitz; Margarete Gröters s. d. Maltesergruppe Grefrath

G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: SWA Maria Naus; 1. JGD Regina Schwarz m. Ged. an Ehemann Alois; JGD Margarete u. Joachim Winkels; JGD Trudi Konnen, LuV d. Fam. Konnen-Jacobs; Heinz Hoff u. Ursula Cranen; LuV d. Fam. Kühl-Poss; Hermann Kühl m. Ged. an s. Ehefrau u. Geschw.; Peter u. Rosalie Jacobs, in bes. Meinung

M 18.00 Uhr Hochamt - Wir beten für: Kurt Göbel, Ehel. Toni Küsters, Sofie Mangold

Sonntag, 15.07. 15. Sonntag im Jahreskreis

K 08.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für. Sr. M. Rosana

V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: 1. JGD Käthe Föhles

- O 09.30 Uhr Heilige Messe
- G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinde
- M 11.30 Uhr Taufe d. Kindes Tim Wolfen

Montag, 16.07.

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
- V 09.00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 17.07.

- G 09.00 Uhr Heilige Messe
- O 18.00 Uhr Andacht Thema: Heiliger Geist

Mittwoch, 18.07.

- M 08.00 Uhr Heilige Messe
- O 09.00 Uhr Heilige Messe wir beten für: Ehel. Johann Thissen u. Sohn Willi

Donnerstag, 19.07.

- O 09.00 Uhr Heilige Messe
- G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
- K 18.30 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: Sr. M. Bianka

Freitag, 20.07.

- G 09.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: LuV d. Fam. Kreiten-Pick
- V 10.00 Uhr Dankmesse der Eheleute Rudolf Schuster u. Margarete geb. Mons, anl. d. Goldhochzeit
- O 18.30 Uhr Heilige Messe als Jgd. für Johannes Lipp-TransFair Verkauf-

Samstag, 21.07.

- V 13.00 Uhr Brautmesse der Brautleute Yvonne Olbert u. Bernd Girbig
- A 16.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: SWA Wilhelm Heydhausen; JGD Johannes u. Katharina Kösters; Helmut Limpach, Leonhard u. Lisa Verbeek, Katharina Kaysers; Kurt Girlach u. verst. Angeh.
- M 18.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: Arno Raeth; in bes. Meinung

Sonntag, 22.07. 16. Sonntag im Jahreskreis

- K 08.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: LuV d. Fam. Dautzenberg
- V 09.00 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinde
- O 09.30 Uhr Heilige Messe -TransFair Verkauf-

- G 10.30 Uhr Heilige Messe für die Pfarrgemeinde
Montag, 23.07. HI. Brigitta v. Schweden, Schutzpatronin Europas
 K 08.00 Uhr Heilige Messe
 V 09.00 Uhr Heilige Messe
- Dienstag, 24.07.**
 G 09.00 Uhr Heilige Messe
 O 18.00 Uhr Andacht Thema: Hl. Joachim u. Hl. Anna
- Mittwoch, 25.07. HI. Jakobus, Apostel**
 K 08.00 Uhr Heilige Messe
 O 09.00 Uhr Heilige Messe - wir beten für: Jakob u. Elisabeth Recken
- Donnerstag, 26.07.**
 O 09.00 Uhr Heilige Messe wir beten für: Anna Krahen; Ehel. Heinrich u. Anna Erkens;
 G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
 K 18.30 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Frank Straten; LuV d. Fam. Koch
- Freitag, 27.07.**
 G 09.00 Uhr Heilige Messe
 M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
 O 18.30 Uhr Heilige Messe
- Samstag, 28.07.**
 A 16.00 Uhr Heilige Messe
 G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: JGD Rosemarie Ambrosius; 2. JGD Anna Cleven; JGD Maria Cleven u. verst. Angeh.; JGD Katharina Föhrweißer; Hannelore Gerritzen geb. Terhaag; Peter Ehren u. LuV d. Fam. Ehren-Braak; Margarete Gröters s. d. Maltesersenioren Grefrath
 M 18.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: Lucia Fenkes u. Enkel Stefan
- Sonntag, 29.07. 17. Sonntag im Jahreskreis**
 K 08.00 Uhr Heilige Messe – Wir beten für: LuV d. Fam. Baumstark
 V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Hubert Siewert; JGD Hans Wilhelm Straeten
 O 09.30 Uhr Heilige Messe

G 10.30 Uhr Hochamt zum Goldenen Priesterjubiläum von
Pater Marian

G 11.30 Uhr Taufe

Montag, 30.07.

K 08.00 Uhr Heilige Messe

V 09.00 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 31.07.

G 09.00 Uhr Heilige Messe

O 18.00 Uhr Andacht Thema: Hl. Ignatius von Loyola



**Wir wünschen allen
Gemeindemitgliedern
schöne erholsame Ferien!**

Nachrichten aus der GdG

Geh mit Gott, aber geh!

**FrauenRadPilgerTag auf dem Jacobsweg
von der Kapelle Klein-Jerusalem, Neersen
zum Rhein nach Kaiserswerth**

**Haben Sie Lust zu erleben, wie Gottes Wort Körper,
Geist und Seele in Bewegung bringt?**

Am Samstag, den 22.09.2012, lädt Sie die
Frauenseelsorge der Region Kempen-Viersen zu einem
FrauenPilgerTag mit dem Fahrrad ein.

Unser Ziel ist Kaiserswerth am Rhein. Seine frühe
Blütezeit erreichte Kaiserswerth am Ende des 12.
Jahrhunderts mit dem Bau der Kaiserpfalz durch Kaiser
Barbarossa. Von ihrem Burgturm konnten die
Herrschenden den Rheinstrom nach Süden wie nach
Norden überwachen - und von den Schiffen Zoll
kassieren. Heute ist das Bollwerk mit den bis zu fünf
Meter dicken Mauern eine Ruine, die über steile Stiegen
und Plattformen erklommen werden kann.

Nebenan leitet die romanische Basilika St. Suitbert zur
religiösen Geschichte von Kaiserswerth über. Wertvollster
Schatz der ehemaligen Stifts- und heutigen Pfarrkirche ist
der reich verzierte goldene Schrein des heiligen Suitberth.
Nach einem gemeinsamen Imbiss wird Zeit zum Gang
durch Kaiserswerth sein. Anschließend lassen wir uns mit
der Fähre über den Rhein setzen und radeln bis zur
Kirche St. Pankratius, in der wir gemeinsam Frauenliturgie
feiern.

Datum:

22. September 2012

Startpunkt:

Kapelle Klein- Jerusalem, Neersen, Hauptstr.

Startzeit:

8:00 h mit Pilgersegen

Zielpunkt:

Kaiserswerth, Alte Rheinfähre, ca 12:00h, gemeinsamer
Mittagsimbiß

Pilgerweise:

mit dem Fahrrad ca. 55km (hin und zurück)

Frauenliturgie:

15:00h in St. Pankratius, Ossum-Bösinghofen



Kapelle Klein-Jerusalem



Matronenstein

Rückkehr:

Abendsegen in der Kapelle Klein-Jerusalem 18:00h

Kosten: **10.00 Euro** für Mittagsimbiss,

Fähre, Begleitfahrzeug

Leitung:

Christiane Parlings – Frauenseelsorgerin für die Region Kempen-Viersen;

Sabine Grotenburg, Gemeindereferentin in der GDG Willich

Anmeldung und Info: Christiane Parlings –

Tel.: 02158/4045362

Dunkerhofstr.4, 47929 Grefrath

Mail: christiane.parlings@bistum-aachen.de

Mit der Überweisung des Kostenbetrages von 10,00 € auf das Konto Christiane Parlings, KtNr. 1001399035; VOBA Grefrath, BLZ 32061414 ist die Anmeldung abgeschlossen

Anmeldeschluss: 15. September 2012

WICHTIG: Bei Bedarf wird für die Frauen der GdG-Grefrath ein Fahrradtransport Hin und Zurück nach Neersen zur Kapelle „Klein Jerusalem“ organisiert. Bitte den Bedarf bei der Anmeldung angeben!

Kosten: 5,00 Euro.

Erstkommunion 2013

Für die Planung Ihres Familienkalenders 2012/2013 möchten wir Ihnen jetzt schon wichtige Termine für die Erstkommunion Ihres Kindes mitteilen.

Info-Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung:

28.08.2012	20.00 Uhr	in St. Laurentius Grefrath für alle Eltern der Erstkommunionkinder in der GdG Grefrath
------------	-----------	----------------------------------------------------------------------------------------

Einführungsgottesdienste

21.10.2012	09.30 Uhr	in St. Vitus Oedt
27.10.2012	17.00 Uhr	in St. Laurentius Grefrath

Erstkommunionfeiern

04.04.2013	18.00 Uhr	in St. Josef (Gründonnerstag)
07.04.2013	10.00 Uhr	in St. Vitus Oedt (Weißer Sonntag)
14.04.2013	09.00 Uhr	in St. Josef Vinkrath
14.04.2013	11.00 Uhr	in St. Laurentius Grefrath

Mehr Informationen zum Ablauf der Erstkommunion wird es am 1. Infoabend, 28.08.2012 geben. Dazu werden die Eltern aller Kinder des zukünftigen 3. Schuljahres in der letzten Woche der Sommerferien ein Einladungsschreiben mit Anmeldeformular erhalten.

Tag der Ehejubiläen am Samstag, 22. September 2012

Alle Ehepaare, die im Jahr 2012 ein Ehejubiläum feiern, lädt Bischof Dr. Heinrich Mussinghoff am Samstag, 22. September 2012, zum Tag der Ehejubiläen nach Aachen ein. Der Tag beginnt um 11.15 Uhr mit einem feierlichen Pontifikalamt im Hohen Dom zu Aachen. Nach einem einfachen gemeinsamen Mahl in der „aula carolina“ erwartet die Jubelpaare ein buntes kulturelles Programm rund um die eheliche Beziehung. Eine Andacht um 16.00 Uhr beendet den Tag mit einem persönlichen Segen für jedes Paar. Ehepaare können sich bis 15. August 2012 anmelden

Abtei Mariendonk

Evangeliumsgespräche

Jeden Freitag, außer am ersten Freitag im Monat, 17.00 Uhr bis zur Vesper. Einführung und Austausch über das jeweilige Sonntagsevangelium. Das Gespräch will zu einem tieferen Verständnis des biblischen Textes einführen und seine Bedeutung für den Glauben erschließen.

Bibelwochenende: 6.-7.07.2012 (Jeden 1. Freitag und Samstag im Monat)

Wir lesen gemeinsam Texte der Heiligen Schrift, um Gott Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken, damit wir sein Wort an uns besser verstehen.
Thema: Ausgewählte Texte der Propheten
Freitag, 16:00 Uhr, Einführung und Gespräch
Samstag, 16:45 Uhr, Fortsetzung für Interessierte.
Sr. Dr. Theresia Heither OSB

**Mittwoch, 18.07. Klosternachmittag, Thema: Arbeit im Kloster
14:30 bis 18:00 Uhr**

"Ora et labora" - dieses Motto hat man dem Heiligen Benedikt in den Mund gelegt und über das Leben der Mönche und Nonnen geschrieben, die nach seiner Regel leben. Dass die Schwestern in der Abtei Mariendonk beten, in der Klosterkirche lange Gottesdienste feiern und gregorianischen Choral singen, das wissen viele Menschen, die die Abtei kennen und sei es auch nur vom Vorbeiradeln oder - Spazieren. Aber wovon leben die 34 Schwestern eigentlich? Wie verdienen sie ihren Lebensunterhalt? Womit beschäftigen sie sich, wenn sie nicht beten? Wie sieht ihr Alltag aus? Welchen Arbeiten gehen sie nach? Welche Arbeitsbereiche gibt es im Kloster? Wie ist die Arbeit in einer Frauengemeinschaft aufgeteilt? Lust oder Last der Arbeit – gibt es diese Alternative auch im Kloster?

An diesem Klosternachmittag erfahren Sie - fast – alles über Arbeit im Kloster: Wir laden alle interessierten Menschen ein, bei einer Tasse Kaffee, einem Diavortrag, einer Kirchenführung und im Gespräch unser Kloster und unsere

Aufgaben ein wenig kennen zu lernen. Einblick in das "Leben hinter Klostermauern" mit Gebet, Arbeit, Erholung und Gemeinschaft.

Mit Sr. Benedikta Esser OSB und Sr. Johanna Blondrath OSB

Kostenbeitrag: 5,- €.

Gerne können zu diesem Klosternachmittag Einzelgäste, aber auch Gruppen kommen, die etwas über unser Leben erfahren möchten. Bei größeren Gruppen bitten wir um vorherige Anmeldung bei Sr. Rebekka Henke OSB: gaeste@mariendonk.de - Tel: 02152/91 54 643

werktags von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Weitere Auskünfte zu den Klosternachmittagen bei Sr. Benedikta Esser: srbenedikta@mariendonk.de, Tel: 02152 / 91 54 35.

Mittwoch 25.07. um 19.00 Uhr - Vortrag

Prof. Dr. Dassmann (Bonn) **Thema wird noch bekannt gegeben.**

23.07. bis 27.07.2012 *Wanderwoche*

„Ich suchte meinen Geliebten" - Das Hohelied als Weg zu Christus

Montag 9:00 Uhr bis Freitag 17:30 Uhr

Unsere alltägliche Erfahrung ist oft eher die der Abwesenheit Gottes als die der Nähe. Wir wissen um Gott und seine Liebe, aber dieses Wissen geht uns immer wieder verloren und lässt uns in einer Situation der existentiellen Angst zurück.

Diese Erfahrung der Abwesenheit Gottes ist nicht erst neuzeitlich, sie wird schon im Hohenlied thematisiert, wenn von der Suche der Braut die Rede ist. In diesem Seminar wollen wir mit Hilfe des Hohenliedes unserer eigenen Suche nach Christus auf die Spur kommen.

Vorträge – Schweigen – 2-3 Std. Wandern.

Äbtissin Dr. Christiana Reemts OSB und Mitschwestern

Seminargebühr: 80,-€

Ankündigung: Vortragsreihe zum II. Vatikanischen Konzil in der Abtei Mariendonk:

17. Juli 19:00 Uhr Prof. Dr. Heino Sonnemans (Bonn), "Die Erklärung über die Religionsfreiheit"

8. August 19:00 Uhr Prof. Dr. Norbert Trippen (Bonn/Köln), „Kardinal Frings und Joseph Ratzinger als Mitgestalter des II. Vatikanischen Konzils“

10. Oktober 19:00 Uhr Prof. Dr. H.H. Henrix (Aachen), "Das II. Vatikanische Konzil und seine Bedeutung für die Beziehung der Kirche zum Judentum"



**In die Gemeinschaft der Kirche
wurden aufgenommen:**

St. Vitus:	Ella Louisa	Tochter von Jörg und Bianca Angela Josten
	Oskar	Sohn von Torsten und Ramona Peschges
St. Laurentius:	Lara	Tochter von Petrus und Christina Smits
St. Josef:	Mathilda	Tochter von Bastian und Katrin Wefers
	Antje	Tochter von Klaus und Nadja Steinforth

Den Bund der Ehe schließen

St. Josef: Frank Spitzer und Annika Klimek (14.07.)
 Falk Rütten und Christine Wimmers (14.07.)
 Bernd Girbig und Yvonne Olbert (20.07.)

Wir gratulieren zur Goldhochzeit

St. Josef: Rudolf Schuster und Margarete geb. Mons (20.07.)

Wir gedenken unserer Verstorbenen

St. Vitus.	Mathilde Elisabeth Peters geb. Tophoven	An d. Kleinbahn 24	78 J.
	Heinz Dieter Bastians	Albert-Mooren-Allee 41	66 J.
St. Laurentius:	Maria Houben geb. Rongen	Stadionstr. 23	72 J.
	Maria Naus geb. Stienen	Florastr. 38	89 J.
	Wilhelm Heydhausen	Frevéntstr. 64	72 J.
St. Josef:	Anneliese Roß geb. Jasper	Mörtelsstr. 37	81 J.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

Trauergruppe im Malteserhaus,
 Mülhausener Str.

Interessierte sind herzlich willkommen
 telf. Anmeldung bei Pfr. Hindemith, Tel. 1375
 o.69090; oder Ida Koch, Tel. 408358

Malteser Hospizgruppe

Ansprechpartnerin: Ida Koch, Tel. 408358

Gruppen-Angebote für Kinder:

Kolping

St. Laurentius/St. Josef
 Gruppenstunden f. 8-15jährige
 Info: Camille Konnen, Tel. 692020

Kinderchor

St. Laurentius/St. Josef
 Chorleiter: Johannes Herrig, Tel. 4471
 Chorproben: Fr. 15-17.00 Uhr im Jugendheim

Messdiener

St. Laurentius/St. Josef
 Gruppenstunden f. 9-15jährige
 Info: Matthias Totten, Tel.404620

St. Heinrich

Treffen nach Absprache
 Info: Anne-Kathrin Lassek, Tel. 3458

St. Vitus

Gruppenstunden
 Info: Judith Herda, Tel. 400800

Pfadfinder

St. Laurentius/St. Josef
 Gruppenstunden f. 8-18jährige
 Info: Jutta Dambacher, Tel. 800648

St. Vitus
 Gruppenstunden
 Info: Nadine Brand, Tel. 0177-6845208



Gottesdienste für Familien

St. Laurentius: 01.07.2012
 KiFa um 10.30 Uhr mit
 Reisesegen

Nachrichten aus den Pfarreien

St. Heinrich

Schützenfest der St. Heinrich und St. Vitus Schützenbruderschaft Mülhausen

Am Wochenende 29.06.-04.07.2012 feiern die St. Heinrich und St. Vitus Schützenbruderschaft Mülhausen ihr Schützenfest. Das Festhochamt ist am Sonntag um **10.00 Uhr** in St. Heinrich. Am Montag ist um 9.00 Uhr in St. Heinrich eine Hl. Messe, anschl. Kranzniederlegung am Ehrendenkmal auf dem Friedhof.

*Wir wünschen der St. Heinrich und St. Vitus
Schützenbruderschaft Mülhausen
mit König Roland Hübecker und Frau Marion
sowie den Ministerpaaren Frank und Petra Volgmann,
Tobias Hübecker und Pia Rose
und allen Gästen ein gutes Gelingen dieses Festes und viel Freude
beim Feiern!*

St. Heinrich - Fahne restauriert

Rechzeitig zum Patrozinium, welches am Samstag, 14. Juli gefeiert wird, und zum Mülhausener Schützenfest (29. Juni bis 4. Juli) wurde die Patronatsfahne restauriert. Die Fahne zeigt ein Bild des heiligen Kaisers Heinrich. Die Restauration wurde im Kloster Mariendonk durchgeführt.

Der heilige Kaiser Heinrich, Erbauer des Doms von Bamberg, ist Schutzpatron der St. Heinrich-Pfarre Mülhausen und der St. Heinrich- und St. Vitusschützenbruderschaft Mülhausen.

Die Küsterin Frau Louven weist darauf hin, dass die Fahne sehr gerne während der Gottesdienstzeiten in der Kirche St. Heinrich besichtigt werden kann.

St. Heinrich Mülhausen – Die Entwicklung unserer Pfarre im 20. Jahrhundert

Auf über 180 Seiten ist die Geschichte unserer Pfarre von Frau Dr. Ina Germes-Dohmen und Eva-Maria Willemsen niedergeschrieben worden.

Beginnend mit Planung und Bau unserer Kirche bis hinein in die Gegenwart haben die beiden Autorinnen den Wandel unserer Pfarrgeschichte abwechslungsreich und interessant wiedergegeben.

Wie die Mülhausener sich für Ihre Unabhängigkeit einsetzten, wie Bauplanung und die erste Ausstattung aussahen und was daraus geworden ist, aber auch wie Rektoren und Pfarrer auf das kirchliche und damit dörfliche Leben einwirkten oder wie sich der heutige Strukturwandel der katholischen Kirche

auch in Mülhausen niederschlägt – all das lässt sich in diesem Buch quellennah und allgemein verständlich nachlesen.

Das Buch wird im Rahmen der Patronatsmesse am 14. Juli 2012 vorgestellt und kann im Anschluss käuflich erworben werden.

Pfarrbüro St. Heinrich, Mülhausen

Zum Jahresende 2011 wurde das Pfarrbüro St. Heinrich, Mülhausen, geschlossen. Seit dieser Zeit verrichtet die Pfarrsekretärin, Fr. Barbara Wetter, dienstags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr, ihren Dienst im Pfarrhaus in Mülhausen, als Anlaufstelle für die Pfarrgemeindemitglieder aus St. Heinrich.

Leider wurde dieses Angebot kaum angenommen.

Das Pastoralteam, der Kirchengemeindeverband und der Pfarrgemeinderat der Gemeinschaft der Gemeinden Grefrath haben deshalb beschlossen, dieses Angebot zum 30. Juni 2012 auslaufen zu lassen. Die Pfarrgemeinde aus St. Heinrich wird gebeten, sich ab 01. Juli bei Anfragen und Anliegen sofort an das Gesamtpfarrbüro in Grefrath, Dunkerhofstr. 4, Tel.: 2251, zu wenden.

Pfarrhaus Mülhausen zu verkaufen



Das im Jahr 1904 erbaute Pfarrhaus in Mülhausen steht zum Verkauf an - Ein großzügiges, freistehendes Gebäude mit vielen Nutzungsmöglichkeiten.

Das Erdgeschoss wird durch eine großzügige Diele erschlossen. Die daran angrenzenden hohen und lichtdurchfluteten Räume werden z.Zt. als Büro genutzt. Im Obergeschoss und im tlw.

ausgebauten Dachgeschoss befindet sich die ehemalige Pfarrerswohnung.

Einige Eckdaten : Grundstücksgröße 860 m², 12 Zimmer auf ca. 290 m² Fläche, vollunterkellert, Garage

Das Gebäude ist auf Wunsch zu besichtigen. Termine sind mit dem Pfarrbüro abzustimmen.

Die Pfarrgemeinde St. Heinrich Mülhausen nimmt Kaufpreisangebote in schriftlicher Form entgegen.

Besondere Termine

03.07.	15.00 Uhr	Freundeskreis der Senioren – Gymnastik
31.07.	15.00 Uhr	Freundeskreis der Senioren - Kaffeefahrt

St. Vitus



Benefizkonzert

Am 3. Juni 2012 fand im Oedter Vitus-Dom ein herrlich buntes Benefizkonzert mit Grefrather Chören statt. In der fast voll besetzten Kirche konnten die Zuhörer 7 verschiedenen Chören mit völlig verschiedenen Musikstilen lauschen, so dass in den knapp 2,5 Stunden Programm keine Langeweile aufkam. In einer kurzen Pause entwickelten sich zahlreiche Gespräche, während Mitglieder des Aktionsbündnis Vitus-Dom die Besucher in der Turmkammer mit Prosecco und fair gehandeltem Orangensaft versorgten. Das Konzert war für das Aktionsbündnis und die Chöre ein voller Erfolg, für die Oedter Pfarrgemeinde war es eine weitere Aktion in ihrem aktuell gut gefüllten Terminkalender. Nach Patronatsfest und offenem Sonntag in der Bücherei plant das Aktionsbündnis im Sommer Kirchenführungen mit Kaffeeplausch und wird sich auch im September am Oedter Niersspektakel auf der Mühlengasse beteiligen. Interessierte sind herzlich eingeladen, am nächsten Treffen des Aktionsbündnis am 01. Juli nach der Sonntagsmesse gegen 10.30 Uhr im Vitusforum teilzunehmen.



Volksbank Grefrath BLZ 320 614 14 - Kto. Nr. 1400420030

Sparkasse Krefeld BLZ 320 500 00 - Kto. Nr. 946301

Für Rückfragen: Judith Herda, Vorsitzende des Fördervereins St. Vitus Oedt - Mail Foerderverein-St-Vitus-Oedt@web.de

Der Eine-Welt-Kreis St. Vitus informiert:



Rückblick: beim Kirchturm-Fest am 6. Mai und beim Vitus-Frühstück am 17. Juni wurde fair gehandelter Kaffee angeboten; beim Patronatsfest gab es außerdem ein Frühstück für die ganze Pfarrgemeinde mit fair gehandelten Produkten, die auch zum Kauf angeboten wurden.

Herzliche Einladung zum nächsten Verkaufstermin in unserer Pfarrkirche: am 20. und 22. Juli vor und nach den hl. Messen bieten wir wieder Kaffee, Tee, Honig und Schokolade mit dem TransFair-Siegel an. Danke an dieser Stelle allen großzügigen Käufern und Spendern!

Andachten in St. Vitus

Wir laden ein zum Gebet für unsere Pfarrkirche St. Vitus Oedt und für unsere Pfarrgemeinde, immer dienstags um 18h! Themen der Dienstags-Andachten im Juli:

03. Juli „Thomas“

10. Juli „Kostbares Blut Jesu“

17. Juli „Heiliger Geist“

24. Juli „Joachim und Anna“

31. Juli „Ignatius von Loyola“

Lesetipp aus der Vitusbücherei:



Tanja Kinkel - "Das Spiel der Nachtigall"

Der neue historische Roman von Tanja Kinkel ist ein großes Epos um Walther von der Vogelweide, dem bekanntesten Minnesänger des Mittelalters. An dessen hundert überlieferten Gedichten entlang erzählt sie vom Werdegang Walthers am Wiener Hof bis zum Zenit seiner beruflichen Erfolge unter dem Stauferkaiser Friedrich II., als der seinen Lieblingsdichter um 1210 mit einem Lehen belohnt. Sie erzählt von einem begabten jungen Mann aus einfachsten Verhältnissen, der zunächst als Berufsdichter ohne festen Wohnsitz von einer Anstellung zur nächsten wandert, auf der Wartburg zeitweilig Unterschlupf findet, sich dort anlegt mit Wolfram von Eschenbach, dem Autor des Parzival, eine junge gebildete Jüdin aus Köln kennenlernt, die in Salerno Medizin studiert - Tanja Kinkel erzählt aus verschiedenen Perspektiven mit vielen psychologisch glaubwürdigen Charakteren in ihrem Roman um Macht, Geld und die Kraft des Wortes.

Die Vitusbücherei ist geöffnet: mittwochs 17h - 18.30h und jeden zweiten und vierten Sonntag von 10.30h - 12h.

Besondere Termine

dienstags	18.00 Uhr	Andacht mit wechselndem Thema
10.07.	10.30-12 Uhr	Vitus Bücherei
18.07.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag Jugendheim Oedt
20.07.		Vor und nach der hl. Messe TransFair Verkauf
22.07.	10.30-12 Uhr	Vitus Bücherei

Caritas Kleiderkammer bleibt im Juli geschlossen

St. Laurentius / St. Josef

kfd Vinkrath

 Unsere nächste Team- und Mitarbeiterinnenversammlung findet am **Mittwoch, 04.07.2012**, um 15.30 Uhr im Pfarrheim Vinkrath statt. Es wäre schön, wenn möglichst viele Mitarbeiter kommen würden. (Geburtstagskaffee!!!)

kfd Grefrath - Radtour

 Am 4. Juli findet die Sommerradtour der kfd Grefrath statt. Abfahrt ist um 14.30 ab Parkplatz hinter dem Cyriakushaus. Anmeldungen bitte bis zum 1. Juli an Marianne Schürmann, Tel. 911802.

Frauentreff

Der Frauentreff Grefrath besucht am 17.07.2012 die Freiluftbühne beim Schloß Neersen zu Shakespeares Komödie "Was ihr Wollt". Abfahrt ist um 19.15 Uhr am Jugendheim. Die Karten kosten 14 €. Eine Anmeldung ist erforderlich. Daher bitte bis zum 09.07.2012 bei Monika Maiwald (Tel. 4499) anmelden. Für den Frauentreff Angelika Kappenhagen

Elsdorfpilger

Aus Elsdorf erreichte uns wieder die Anfrage mit der Bitte um Übernachtungsmöglichkeiten für die diesjährige Fußwallfahrt. Sie findet in der Zeit vom 14.08. – 18.08. statt. Wer am Dienstag, 14.08. und am Freitag, 17.08. Pilger aufnehmen kann, melde sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 2251.

Susanne Kockelmann wird 80 Jahre alt

Unsere frühere Gemeindereferentin Susanne Kockelmann, feiert am 9. Juli 2012 ihren 80. Geburtstag.

40 Jahre lang (von 1956 bis 1996) arbeitete sie in Grefrath und Vinkrath zunächst als Seelsorgehelferin, dann als Gemeindereferentin. Sie hat **Freud und Leid** unzähliger Grefrather Familien miterlebt und war in ihrer stillen, zurückhaltenden Art nahe bei den Menschen. Unermüdlich war sie **im Pfarrbüro und in der Seelsorge** tätig. So hat sie sich stark in der **Vorbereitung der Kommunionkinder** engagiert sowie in den Grundschulen **Religionsunterricht** erteilt. Auch war sie mit ganzem Herzen Mitglied der **Kolpingfamilie Grefrath**.

Seit ihrer Verabschiedung wohnt sie wieder in ihrer Heimat in der Eifel. Dort hat sie in jahrelanger Arbeit die **Pfarrchronik St. Laurentius 1971 bis 1996** verfasst. Das war die Zeit, in der Pfarrer Günther Klussmeier als Grefrather und Vinkrather Pastor segensreich gewirkt hat.

Über ihre Verabschiedung am 6.9.1996 vermerkt die Chronik: „Der Gottesdienst und die Predigt tragen die Überschrift: „Gott ruft Menschen in seinen Dienst“. Fast 40 Jahre ist Frau Kockelmann nun im Dienst der Pfarre tätig.

Nach dem Gottesdienst ist ein Empfang im Pfarrheim. Viele Pfarrangehörige aus Grefrath und Vinkrath sind gekommen: Kindergarten- und Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene. Anstelle eines persönlichen Geschenkes kann man eine Spende geben für den Arbeitskreis Flüchtlingshilfe und für die Hungernden in Somalia, wo z. Zt. große Not herrscht. Es kommt die schöne Summe von ca. 10.000 DM zusammen.“ Chronik S. 490)

Susanne Kockelmann freut sich über Glückwünsche zu ihrem Festtag. Wer sie besuchen oder sie anrufen möchte, hier ihre Adresse: 54687 Arzfeld, Im Quobach 12, Tel.: 06550/4377.

Fronleichnamsfest 2012

In angemessener und würdiger Form haben unsere beiden Pfarrgemeinden St. Laurentius und St. Josef am 07. Juni das Fronleichnamsfest, das Hochfest des Leibes und Blutes Christi, gefeiert. Kein zweiter christlicher Feiertag ist so stark ausgerichtet auf die Außenwirkung, auf eine Demonstration unseres Glaubens. Im Kern des Festes steht die Prozession. In Gestalt der geweihten Hostie wird der Leib Christi – der Herrenleib, mittelhochdeutsch: „vronleichnam“ – durch die Straßen unseres Dorfes getragen. Das ist mehr als eine Glaubensgemeinde in Bewegung. Die Hostie in der Monstranz verlässt das Allerheiligste und durchzieht das Weltliche. Die Fronleichnamsprozession ist tätiges Sinnbild eines gelebten Christentums, weil jeder Schritt christlicher Lebensvollzug ist. Sie ist eine sakrale Form für die Vitalität unserer Gemeinden.

Allen aus unseren Pfarrgemeinden, die sich in irgendeiner Weise tatkräftig für die Organisation und Durchführung der Fronleichnamsprozession engagiert haben, danke ich recht herzlich.

In der Aula der Schule war alles hervorragend für die heilige Messfeier durch Mitglieder des Pfarrgemeinderates vorbereitet. Beide

Segensaltäre waren wunderschön aufgebaut und geschmückt worden. Den Segensaltar vor dem Hochkreuz auf dem Alten Friedhof hatten die Frauen der Antoniusbruderschaft gestaltet, der Altar auf dem Parkplatz vor dem Pfarrheim wurde von Herrn Birk hergerichtet. Die Straßengemeinschaften hatten die Straßen geschmückt und viele Anwohner und Familien mit kleinen Hausaltären ihre Häuser.

Sehr zahlreich war die Teilnahme unserer Gemeinde an der Prozession.

Im Anschluss war von den Mitgliedern des Laurentiuswerkes noch ein Turmfest vor der Kirche organisiert. Die Antoniusbruderschaft sorgte für Getränke, der Pfarrgemeinderat für einen kleinen Imbiss, die Begehung des Turmes war wieder möglich und auch die Orgel durfte einmal näher betrachtet werden.

Alles geschah zum Lobe und zur Ehre Jesu Christi. Es war ein würdiges Zeichen der Gemeinschaft und des Zusammenhaltes in unseren beiden Pfarrgemeinden.

Möge diese Demonstration unseres Glaubens in allen lange nachwirken.

Nochmals darf ich allen Beteiligten herzlich danken.

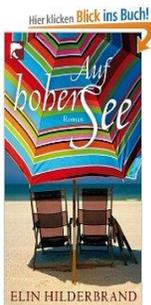
Pfarrer Johannes Quadflieg, Regionaldekan

Kath. öffentliche Bücherei im Cyriakushaus

Öffnungszeiten: DO 17-18:30 Uhr und SO 10-12 Uhr (s. Schaukasten Cyriakushaus)

Auf hoher See

Sie sind Freunde fürs Leben. Die vier Paare fahren zusammen in den Urlaub, passen gegenseitig auf ihre Kinder auf und vertrauen sich gegenseitig ihre Geheimnisse an. Doch an einem strahlenden Sommertag auf der Insel Nantucket geschieht das Undenkbare: Tess und Greg, das Traumpärchen unter ihnen, haben einen fatalen Segelunfall. Das Rätsel darum, was auf dem Boot wirklich passiert ist, droht das harmonische Leben ihrer Freunde aufs Äußerste zu erschüttern...



Das Orchideenhaus



Nach einem schweren Schicksalsschlag kehrt Julia Forrester in ihre alte Heimat Norfolk zurück, wo sie im Orchideenhaus von Wharton Park als Kind viele glückliche Stunden verbrachte. Der Besitzer von Wharton Park, Kit Crawford, überreicht ihr ein altes Tagebuch, das bei den Renovierungsarbeiten gefunden wurde und womöglich Julias Großmutter gehörte. Mit dem Tagebuch drängt sich ein jahrelang gehütetes Familiengeheimnis ans Licht - ein Geheimnis, das auch Julias Leben komplett verändern wird.

Für das Bücherei-Team Simone Trienekens

Besondere Termine

montags	14.30 Uhr	Missionshandarbeitsgruppe im Cyriakushaus
03.07.	15-17 Uhr	T.reffpunkt – Begegnungstag im Cyriakushaus
04.07.	14.30 Uhr	kfd Grefrath: Radtour ins Blaue, Abfahrt Pfarrheim
06.07.	15.00 Uhr	Treffen der Vinkrather Senioren im Jugendheim
17.07.	15-17 Uhr	T.reffpunkt – Begegnungscafe im Cyriakushaus
17.07.	19.15 Uhr	Frauentreff – Theater im Schloß Neersen

Wir sind für Sie da:	Priesternotruf: 02153-125199
Pastoralteam der GdG:	
St. Laurentius u. St. Josef GdG-Leiter Pfr. Johannes Quadflieg , - Dunkerhofstrasse 4, Tel.2251, Pfarrbüro Grefrath / Vinkrath - Sekretariat: Frau Klausmann, Frau Wetter Mail: pfarrbuero-grefrath@gdg-grefrath.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00 – 12.00, Fr 9.00 – 11.00 Do 15.00 – 17.00(außer Schulferien)	
St. Heinrich Kirchstrasse 4, Tel.: 4089980 Fax: 4089981 Mail: pfarrbuero-muelhausen@gdg-grefrath.de	
St. Vitus Pfr. Dr. Roland Scheulen , - Kirchplatz 2, Tel.: 5138 Mail: pfarrbuero-oedt@gdg-grefrath.de Öffnungszeiten: Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr von 9.30-11.00 Uhr	
Pfr. Frank Reyans, Schulseelsorger der Liebfrauenschule Mülhausen Hauptstr. 85, Tel. 404393 - Mail: frank.reyans@t-online.de	
Helmut Nau, Diakon Weststr. 47, Tel. 3835– Mail: h.h.nau@gmx.de	
Karl Heinz Wollziefer, Diakon Stadionstr. 10, Tel. 9297781 – mail: wollziefer@online.de	
Christiane Parlings, Gemeindereferentin - Dunkerhofstrasse 4, Tel.:4045362 Mail: christiane.parlings@bistum-aachen.de - Sprechzeiten: nach telef. Vereinbarung	
Matthias Totten, Gemeindereferent - Markt 10, Tel. 40 46 20 Mail: gemeindereferent-totten@hotmail.de - Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung	
Pfarrgemeinderat der GdG	
Kath. Kindergarten St. Laurentius Leiterin: Frau Edith Acker	Tel. 3922 - mail: E.Acker@kiga-st-laurentius-grefrath.de Sprechzeiten: nach telf. Vereinbarung
Kindergarten St. Josef Leiterin: Frau Butzen	Tel. 8261 – mail: kiga-vinkrath@t-online.de Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 14.00-16.00 Uhr
Kath. Kindergarten St. Heinrich Leiterin: Frau Backes	Tel.: 4282 – mail: KiTa.st-heinrich@dsmailer.de Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung
Kath. Kindergarten St. Vitus Leiterin: Frau Brigitte Güllekes	Tel. 5240 - mail: kita.st.vitus@t-online.de Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung
Kath. öffentliche Bücherei (KöB) Grefrath Tel. 40 46 19	Öffnungszeiten Do: 17.00-18.30 Uhr – So: 10.00-12.00 Uhr – e-mail: koeb_grefrath@web.de
KöB Oedt Tel. 6578	Öffnungszeiten: mittwochs 17h - 18.30h und jeden 2. u.. 4.Sonntag im Monat von 10.30h - 12h.
Kleiderkammer der Pfarrcaritas im Keller des Vitus-Forums	Jeden 2.u 4. Dienstag im Monat von 15.00-16.00 Uhr
Eine-Welt-Laden im Cyriakushaus	Do. 8.30-11.30 Uhr
Caritasladen im Keller des kath. Kindergartens Vinkrather Str. 64 Tel. 015738999421	Do: 13.30-16.00 Uhr Der Caritasladen ist vom 26.07.-einschl. 09.08.2012 geschlossen!

Gottesdienstordnung in der GdG

Tag	Uhrzeit	Ort		Bemerkungen
Sa	16.00	A	Vorabendmesse	
	17.00	G	Vorabendmesse	
	18.00	M	Vorabendmesse	
So	8.00	K	Hl. Messe	
	9.00	V	Hl. Messe	
	9.30	O	Hl. Messe	
	10.30	G	Hl. Messe	
Mo	8.00	K	Hl. Messe	Nicht 1. Montag im Monat Nur 1. Montag im Monat oder bei Beerdigungen
	9.00	M	Hl. Messe	
	9.00	V	Hl. Messe	
Di	8.15	O	Schulmesse	lt. Gottesdienstordnung
	9.00	G	Hl. Messe	
	18.00	O	Andacht	
Mi	8.00	K	Hl. Messe	
	9.00	O	Hl. Messe	
Do	7.55	G	Schulmesse	3. u. 4. Schj. im Wechsel
	9.00	O	Hl. Messe	
	11.00	G	10-Minuten- Andacht	
Fr	18.30	K	Hl. Messe	
	9.00	G	Hl. Messe	
	17.30	M	Rosenkranzgebet;	
	18.30	O	Hl. Messe	

Redaktionsschluss: 09.07.2012

Abkürzungen:

St. Heinrich, Mülhausen = M; Kloster Mülhausen = K;

St. Vitus, Oedt = O; Altenheim Oedt=A;

St. Josef, Vinkrath = V; St. Laurentius = G;